



## **Antworten des CDU-Landesverbandes Brandenburg auf die Wahlprüfsteine des Landessportbundes Brandenburg zur Landtagswahl 2019**

- 1. Gibt es konzeptionelle Vorstellungen ihrer Partei zur Unterstützung des Ehrenamtes durch verlässliche, spür- und planbare Erhöhungen der finanziellen Sportförderung in der nächsten Legislaturperiode? Entsprechend der Entwicklung der Vereine und Verbände wäre eine Erhöhung um 2 Millionen Euro ab 2021 nötig.***

Die Sportvereine im Land Brandenburg erfüllen eine wichtige gesellschaftliche Rolle. Sie sind Arbeitgeber und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor im Land. Wir erkennen die erzieherische, gesundheitlich präventive und gesellschaftlich bedeutende Rolle des Sports an. In Zusammenarbeit mit dem Landessportbund werden wir den Sport in Brandenburg weiterhin unterstützen. Dabei kommt es auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Breiten- und Spitzensport an. Eine Anpassung der Sportförderung an den – u.a. durch das erfreuliche jährliche Wachstum der Brandenburger Sportvereine – wachsenden Bedarf halten wir für dabei für notwendig und werden diese Anpassung, wie auch die Anpassungen der Sportförderung in den letzten Jahren, unterstützen.

- 2. Wird ihre Partei die Erhaltung und den Neubau von vereinseigenen Sportstätten mit zusätzlichen Programmen unterstützen? Welche Größenordnung, bei einem jährlichen durch den LSB organisatorisch umsetzbaren Bedarf von 6 Millionen Euro, werden Sie anstreben?***

Bereits heute reichen die Kapazitäten der Sportstätten vielerorts für den steigenden Bedarf nicht mehr aus. Die Attraktivität der Mitgliedschaft gerader kleinerer Sportvereine, vor allem im ländlichen Raum, steht und fällt unter anderem auch mit dem Zustand und Angebot von Sportstätten. Schon allein aus diesem Grund ist eine auskömmliche Ausfinanzierung von Sanierung und Neubau von Sportstätten ein elementarer Bestandteil der Sportpolitik im Land Brandenburg. Entsprechend ist es unser Ziel, die Brandenburger Sportstätten unkomplizierter zu sanieren. Ob dabei eine Fortführung der bestehenden Förderprogramme bei gleichzeitiger Anhebung der Mittel oder die Schaffung gänzlich neuer Förderprogramme zielführender sind, dazu treten wir gerne mit dem LSB in einen ergebnisoffenen Diskussionsprozess ein.

- 3. Brandenburg ist ein Sportland, unzählige flächendeckende Angebote für die Bürgerinnen und Bürger werden durch die Vereine betreut. Ein besonderes Merkmal für Brandenburg ist zudem das Schule-Leistungssport-Verbundsystem, wie steht ihre Partei zur Weiterentwicklung dieses Talentfördersystems?***

Das im Schuljahr 2006/2007 eingeführte Schule-Leistungssport-Verbundsystem bewerten wir als Erfolgsgeschichte, die ein wesentlicher Grund für das hervorragende Abschneiden Brandenburger Athleten bei nationalen und internationalen Wettkämpfen ist. Trotzdem sind eine ständige, behutsame Weiterentwicklung des Talentfördersystems und eine Anpassung an sich ändernden Anforderungen notwendig, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein. Über die not-

wendigen und sinnvollen Anpassungen zur Weiterentwicklung werden wir einen Diskussionsprozess mit dem LSB starten, der bereits im Rahmen des Strategiepapiers „Sportland Brandenburg 2030 - Die Strategie für starke Vereine“ verschiedene Überlegungen zur Weiterentwicklung des Schule-Leistungssport-Verbundsystem anstellt.

**4. Der organisierte Sport wirkt in vielen Bereichen der Gesellschaft, die nicht unmittelbar nur auf die sportliche Betätigung ausgerichtet sind. Was wird ihre Partei dafür tun, dass die dafür notwendigen Mittel aus den jeweils zuständigen Ministerien und zusätzlich zum Sportfördergesetz zum Beispiel für Integration, Kinderschutz, Demokratieförderung und dem Kampf gegen Rechtsextremismus zur Verfügung gestellt werden?**

Der organisierte Sport erfüllt eine wichtige gesellschaftliche Rolle und wirkt dabei weit über den rein sportlichen Aspekt in die Gesellschaft hinein. Insbesondere in den ländlichen Regionen unserer Heimat sorgt der organisierte Sport für sozialen Zusammenhalt und wirkt als Raum der Begegnung und der Diskussion. Diese besondere Rolle verdient auch eine besondere Förderung durch das Land, die wir entsprechend ausbauen werden.

**5. Der organisierte Sport ist Träger von zahlreichen Freiwilligenmaßnahmen. Diese unterstützen die persönliche Entwicklung der Freiwilligen, die Entwicklung der Vereine und stärken die gesellschaftlichen Aktivitäten vor Ort. Bislang gibt es verschiedene, nicht landesspezifische Förderungen. Es deutet sich an, dass diese Förderungen zurückgefahren werden könnten. Wird Ihre Partei zur Aufrechterhaltung der Freiwilligendienste zusätzliche Mittel bereitstellen?**

Wir wollen junge Frauen und Männer zu Freiwilligendiensten ermutigen und deren gesellschaftliche Wertschätzung erhöhen, u.a. auch durch Einführung von Ehrenamtspreisen. Ein Zurückfahren der entsprechenden Fördermittel betrachten wir in diesem Zusammenhang als Kontraproduktiv und werden uns klar dagegen positionieren.